

F u n k

Rahmenantenne  
Ferrit-Rahmenantenne

HC 62  
HC 63

1 Seite

1. Herkunft

## 1.1. Entwicklungsbetrieb

Rundfunk- und Fernsehtechnisches Zentralamt, Berlin

## 1.2. Herstellerbetrieb

Rundfunk- und Fernsehtechnisches Zentralamt, Berlin

2. Kenndaten

## 2.1. Verwendung

## 2.2. Beziehung zu anderen Geräten

Die Rahmenantennen HC 62 und HC 63 werden als selektive und gegen E-Nahfeld störungsempfindliche Empfangsantennen bei der Drahtlosen Senderüberwachung HU 7077 verwendet. Die Abstimmung erfolgt mit dem eingebauten Drehkondensator oder fest durch jeweils eingelötete Kondensatoren.

Der Rahmen ist in der Mitte der 2 bzw. 6 Windungen geerdet und mittels Übertrager an den Drehkondensator bzw. den 75-Ohm-Ausgang angepaßt.

Die HC 63 ist vorzugsweise zur induktiven Ankopplung an Vertikalantennen (hohe Stahl- bzw. stahlbewehrte Bauwerke) vorgesehen.

## 2.3. Elektrische Daten

Frequenzbereich, durchstimbar		500 kHz ... 1625 kHz
Rahmeninduktivität	HC 62	4,5 $\mu$ H
	HC 63	6,2 $\mu$ H
MF-Ausgang		75 Ohm

## 2.4. Temperaturverhalten

Außenmontage möglich

## 2.5. Zubehör (HC 62 und HC 63)

2 Stück	HF-Stecker 11-1	TGL 25602
1 Stück	HF-Steckdose 21-1	TGL 25602

## 2.6. Aufnahme

entfällt

## 2.7. Maßangaben

	Breite	Höhe	Tiefe	
HC 62	500 mm	800 mm	210 mm	Durchmesser d. Rahmens 500 mm
HC 63	210 mm	250 mm	210 mm	

2.8. Masse	HC 62	7 kg	(mit Fußplatte 220 mm <sup>2</sup> )
	HC 63	4 kg	

2.9. Zeichnungssatz	HC 62	148,24
	HC 63	148,25

3. Anschlüsse

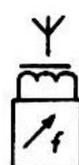
HC 62	HF-Steckdose 22	TGL 25602
	2 Stück Schraube M8	(Erdung)
HC 63	HF-Steckdose 22	TGL 25602
	Klemme für Runddraht	= $\varnothing$ 8 x 250

4. Schaltzeichen

## 4.1. Schaltkurzzeichen



HC 62



HC 63